





Unsere Aktien in Europa

Unser Europa-Portfolio gewann in der vergangenen Woche 0,13 % hinzu und lag damit leicht unter dem Stoxx Europe 600 NR (+0,19 %).

Sehr positiv entwickelte sich die französische Recyclingfirma Derichebourg (+9,38%), der italienische Pumpenspezialist Interpump (+ 6,14%) und die größte europäische Halbleiterfirma ASML Holding (+3,65%).

Eine bessere Entwicklung für unser Europaportfolio verhinderte das spanische Pharmaunternehmen Laboratorios Farmaceuticos (- 22%). Der Fabrikant von Moderna – Impfstoffen hat mutmaßlich verunreinigte Impfdosen nach Japan geliefert, die zurückgezogen werden mussten. Wir warten das Ergebnis der darauffolgenden Untersuchung nicht ab und verkauften vorsorglich unsere Gesamtbestände.

Gewinnmitnahmen belasteten vor allem Novo Nordisk

Gewinnmitnahmen belasteten vor allem Novo Nordisk (- 3,27%) und Tod`s (- 2,22%).



Unsere Aktien in Nordamerika

Unser US-Portfolio musste sich mit + 0,38% in der letzten Woche dem S&P 500 (+ 1,52%) und dem Dow Jones (+0,96 %) geschlagen geben.

Zu den Gewinnern der Woche zählte Upstart Holdings (+5,45%), die nahtlos an Ihre starke Wertentwicklung in den letzten Wochen anknüpfen konnte. Die in den USA führende Online - Kreditplattform gab bekannt, dass ihre Plattform für Privatkredite jetzt auf Spanisch verfügbar ist und damit die erste Online-Kreditplattform für Privatkredite mit umfassender Unterstützung für spanischsprachige Bürger der USA ist. Wir sind jetzt, nach dem Kauf von vor vier Wochen, mit dieser Position über 77% im Plus. Das Internetsicherheitsunternehmen Qualys (+5,03%) und Facebook (+5,03) entwickelten sich ebenso sehr erfreulich.

Die Liste der Verlierer führte Molson Coors Brewing (-3,42%) an, wobei zu berücksichtigen ist, dass ein Teil der Kurverluste durch den Dividendenabschlag in Höhe von -1,47% verursacht worden ist. Auf den Plätzen folgten Union Pacific (- 2,84 %) und Barrick Gold (-2,43%).



Unsere Aktien in Asien

Unser Asien-Portfolio entwickelte sich in der letzten Woche mit + 0,66% schwächer als die großen asiatischen Indizes, da der Nikkei um 1 % und der Hang Seng um 1,70 % gestiegen ist.

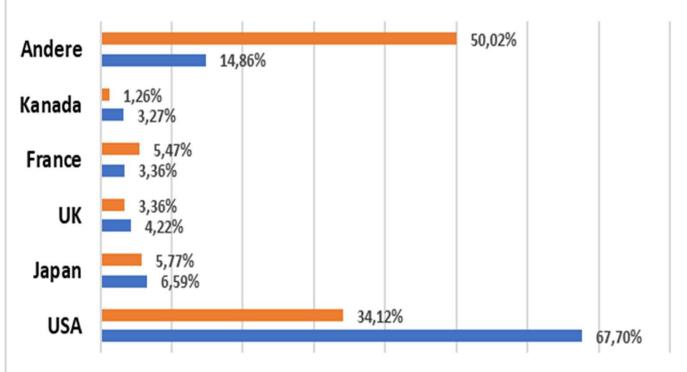
Positiv entwickelten sich vor allem Industriewerte.
Die chinesischen Unternehmen dieses Sektors
verzeichneten im Juli im Zwölfmonatszeitraum
einen Gewinnzuwachs von 16,4 %. Sinotrans
(+10,56%), die China Hongqiao Group (+ 8,29%) und
Sumitomo Forestry (+5,53%) konnten am meisten
von der positiven Stimmung profitieren.

Die Liste der Verlierer führte der Autoverkäufer Zhongsheng Group (- 3,73) an, was ein Beleg für die sich weiter eintrübende Stimmung der chinesischen Verbraucher ist. Auch der Immobilienwert A-Living Smart City Services verlor (-2,76%), da die wirtschaftlichen Bremsspuren im Reich der Mitte immer deutlicher werden. Die singapurianische Bank DBS verlor (- 1,04 %) wegen Bedenken vor einem Abflachen der wirtschaftlichen Dynamik in Südostasien.



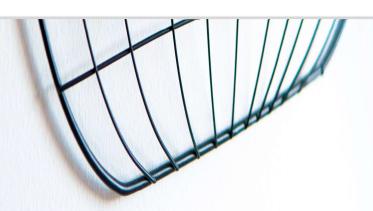
Unsere taktische Allokation

Taktische Ländergewichtung



0,00% 10,00% 20,00% 30,00% 40,00% 50,00% 60,00% 70,00% 80,00%

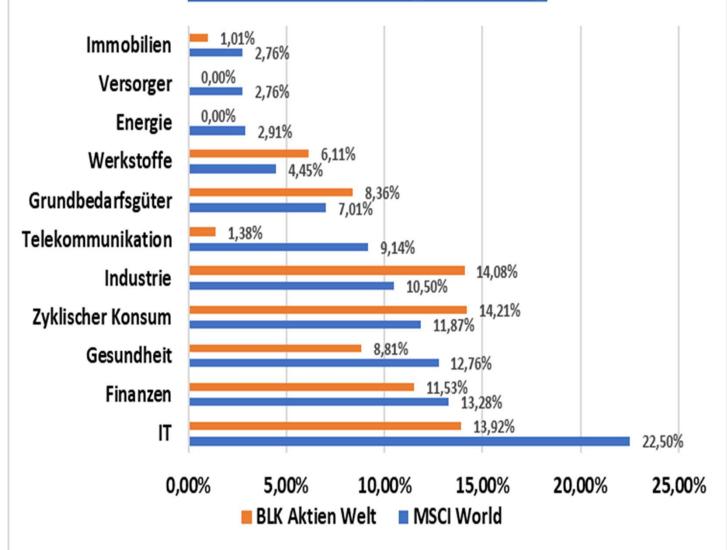
■ BLK Aktien Welt ■ MSCI World





Unsere taktische Allokation

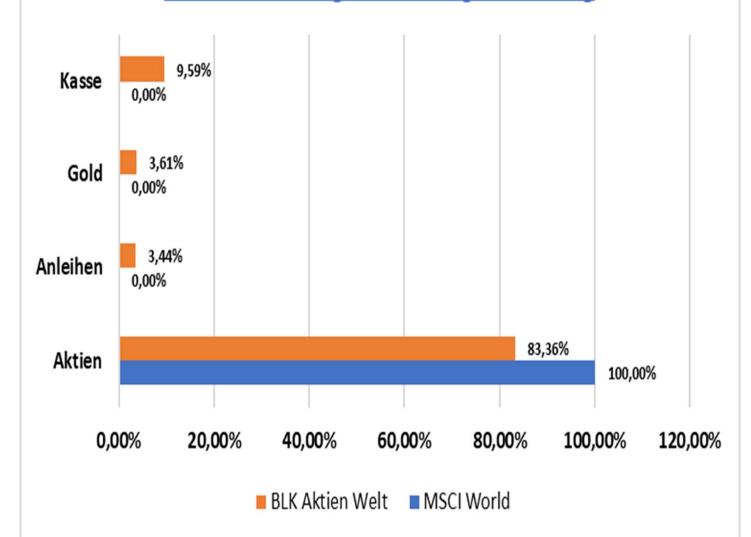
Taktische Branchengewichtung





Unsere taktische Allokation

Taktische Anlagenklassengewichtung







Die Woche des BLK Aktien Welt

Unser Portfolio gewann im Betrachtungszeitraum 0,94 %.

Wir erwarten, dass die Fed-Politik weiterhin die Wirtschaft unterstützen wird und das Geldangebot nur maßvoll drosseln wird. Auch die europäische Zentralbank wird von Ihrem Kurs der expansiven Geldpolitik in der nächsten Zeit nicht abweichen.

Die chinesische Notenbank könnte in Zukunft dazu übergehen, die sinkende wirtschaftliche Dynamik mit geldpolitischen Maßnahmen zu stützen. Das ist weiterhin positiv für die weltweite konjunkturelle Erholung und könnte zyklische Teile des Aktienmarktes unterstützen.

